

Sitzungsvorlage - öffentlich

Gemeinderat am 05.05.2021

Vorlagen-Nr. 031/2021

Aktenzeichen:

Sachbearbeiter: Herr Göbel

Kindergartenbedarfsplanung 2021/2022

externer Bericht: nein ja

Beschlussantrag:

. 1. Der Kindergartenbedarfsplan 2021/2022 wird wie folgt fortgeschrieben:

a) Nach den fortgeschriebenen Zahlen - 241 Kindern - ergibt sich ein Bedarf von 12 Gruppen, für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt.

b) Nach den fortgeschriebenen Zahlen ergibt sich für 120 Kinder zwischen dem vollendeten ersten und dritten Lebensjahr einen Betreuungsbedarf. Ausgehend von einer Betreuungsquote von 40% wären dies 48 Plätze. Durch den Neubau am Schultheiß-Huzele stehen dann insgesamt 55 U3 Plätze, drei Kleinkindgruppen (Alter 1-3 Jahren) im Kindergarten Schultheiß-Huzele, eine Gruppe im Kindergarten Herrenwiesen und eine im Kindergarten Lachweiler (a 10 Plätze) sowie eine Altersgemischte Gruppen (5 Plätze) im Kindergarten Bubenorbis zur Verfügung.

2. Der Waldkindergarten wird weiterhin als freier Träger mit einer Gruppe von 20 Kindern im Alter von drei bis Schuleintritt mit verlängerten Öffnungszeiten in der Bedarfsplanung der Gemeinde Mainhardt berücksichtigt.

3. Der Gemeinderat stimmt der überarbeiteten Gebührenstaffelung zu

Sachverhalt:

§3 KiTaG regelt die Verpflichtung der Gemeinde zu einer kommunalen Bedarfsplanung, um auf die im SGB VIII festgelegten Zielen hinzuwirken, ein bedarfsgerechtes Angebot zu schaffen, d.h. Sorge zu tragen, dass für alle Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt ein Kindergartenplatz zur Verfügung steht und ein bedarfsgerechtes Angebot an Ganztagesplätzen vorgehalten werden kann. Die kommunale Bedarfsplanung ist dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe, hier dem Landratsamt Schwäbisch Hall, anzuzeigen.

Die Entwicklung der Geburtenzahlen ist insgesamt sehr erfreulich und zeigt ein hohes Niveau in der Gemeinde. Gegenüber letztem Jahr ist aber deutlich zu sehen, dass auch in den älteren Jahrgängen ein Anstieg zu verzeichnen ist. Dies liegt vor allem an Zuzüge in die Gemeinde Mainhardt. Durch Bauplätze und auch Generationswechselln in verschiedenen Ortsteilen ist davon auszugehen, dass auch in den nächsten Jahren weitere Familien in die Gemeinde ziehen werden.

Insgesamt führt dies dazu, dass die Einrichtungen insgesamt sehr gut ausgelastet und kaum noch freie Plätze vorhanden sind. Aufgrund der bisher vorliegenden Anmeldungen sowie der eingegangenen Vormerkungen und Reservierungen, kann festgestellt werden, dass unsere Einrichtungen voll ausgelastet sind. Durch den Neubau am Kindergarten Schultheiß-Huzele wurden die notwendigen Plätze geschaffen, um auch in den nächsten Jahren gut aufgestellt zu sein. Durch die Räumlichkeiten im Neubau, die aktuell für die Grundschule genutzt werden, haben wir auch für die Zukunft noch Möglichkeiten zu reagieren und auszweiten.

In der Gemeinderatsitzung am 27. Januar wurden die neuen Betreuungsmodelle und Gebührenstaffelung beschlossen. Der Gemeinderat gab der Verwaltung den Auftrag, sich noch einmal die Geschwisterstaffelung anzuschauen und die Staffelung so anzugleichen, dass dort ein faires und gleichbleibendes Niveau entsteht. Die Verwaltung hat die Geschwisterstaffelung noch einmal überarbeitet und angepasst.

Finanzielle Auswirkungen: